



Bedienungs- und Wartungsanleitung
für
Bohrmaschine 1/2" Typ HW 753 L

Art.-Nr. D 322 647



Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns und unseren Produkten entgegenbringen. Lesen Sie bitte zuerst die Bedienungsanleitung durch, bevor Sie mit der Bohrmaschine arbeiten. Diese Bedienungs- und Wartungsanleitung enthält wichtige Hinweise, die zum sicheren und störungsfreien Betrieb ihrer Bohrmaschine erforderlich sind. Bewahren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung immer bei der Bohrmaschine auf.

Allgemeine Hinweise

Wir empfehlen: Prüfungen, Einstellungen und Wartungsarbeiten sollten immer von der gleichen Person oder deren Stellvertreter durchgeführt und in einem Wartungsbuch dokumentiert werden. Bei Fragen bitten wir Sie uns die Artikelnummer und Bezeichnung der Bohrmaschine anzugeben.

Handhabung der Bedienungsanleitung

Damit die Bedienungsanleitung schnell und rationell gelesen werden kann, haben wir für wichtige und praktische Tips Symbole benutzt. Diese Symbole stehen neben Textstellen (beziehen sich auf den Text), neben Abbildungen (beziehen sich auf die Grafik) oder am Anfang der Seite (beziehen sich auf den gesamten Seiteninhalt). Wird die Bohrmaschine außerhalb der Bundesrepublik Deutschland betrieben, können andere gesetzliche Vorschriften für den Betrieb der Bohrmaschine vorgeschrieben sein, als sie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind.

Achtung: Schenken Sie diesen Symbolen höchste Aufmerksamkeit!

Bedeutung der Symbole



Bedienungsanleitung lesen!

Der Betreiber ist verpflichtet die Bedienungsanleitung zu beachten und alle Anwender des Druckluftwerkzeuges gemäß der Bedienungsanleitung zu unterweisen.



Achtung!

Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Beschreibungen, gefährliche Bedingungen, Sicherheitsgefahren bzw. Sicherheitshinweise.

Unbedingt beachten:

Tragen Sie beim Arbeiten mit der Bohrmaschine die erforderliche Schutzkleidung, insbesondere einen Gehörschutz, ein Haarnetz, eine Schutzbrille und Arbeitshandschuhe.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Inhalt

1.	Technische Daten	3
2.	Lieferumfang	3
3.	Abbildung der Bohrmaschine	4
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
4.1	Eigenschaften	4
5.	Sicherheitshinweise	5
6.	Inbetriebnahme	6
7.	Wartung und Pflege	7
8.	Fehlersuche	7
9.	Gewährleistungsbedingungen	8
10.	Zubehör	8
11.	Explosionszeichnung und Ersatzteilliste	9
11.1	Explosionszeichnung Bohrmaschine Typ HW 753 L	9
11.2	Ersatzteilliste Bohrmaschine Typ HW 753 L	10
12.	EG Konformitätserklärung	11
13.	Adressen	12

1. Technische Daten

Leistung:	0,5	kW
Luftverbrauch:	8	l/s
Drehzahl:	500	U/min
Schnellspannbohrfutter Ø:	1,5 - 13	mm
Max. Bohr Ø Stahl:	13	mm
Max. Bohr Ø Holz:	25	mm
Max. zulässiger Arbeitsdruck:	7	bar
Schalldruckpegel L_{PA} 1 m (in 1 m Abstand) nach DIN 45 635, Teil 20:	79	dB (A)
Vibration:	0,3	m/s ²
Empfohlener Schlauch Ø (innen):	9	mm
Abmessungen Breite x Tiefe x Höhe:	225 x 50 x 170	mm
Gewicht:	1,5	kg

Benötigte Luftqualität:	Kondensatfrei, gereinigt und ölvernebelt. Über eine Wartungseinheit mit Filterdruckminderer und Nebelöler.
-------------------------	--

Leistungsgröße des Kompressors:	Kompressor mit mind. 250 l/min Fülleistung (das entspricht einer Motorleistung von ca. 2,2 kW) und einer Behältergröße von mind. 50 l.
---------------------------------	--

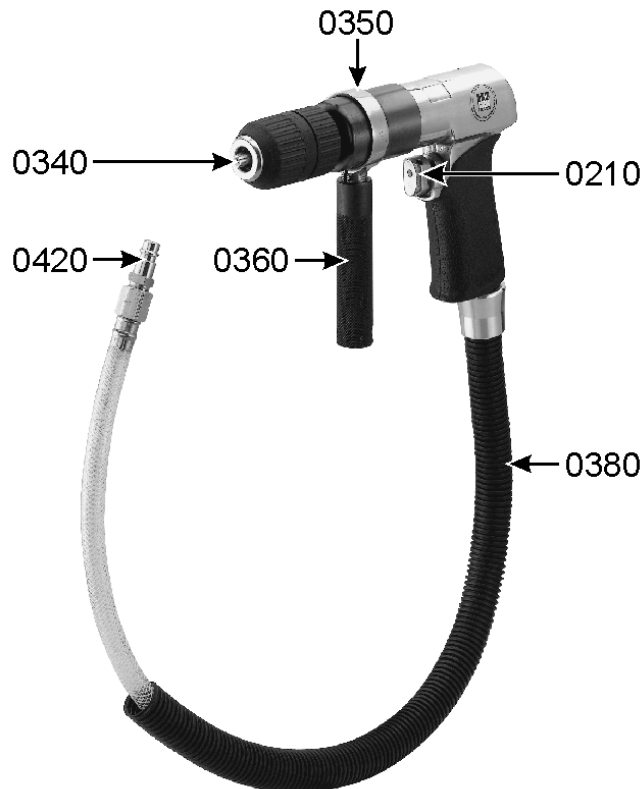
Einstellwerte für das Arbeiten:	Eingestellter Arbeitsdruck (Fließdruck) am Filterdruckminderer 6 bar.
---------------------------------	---

2. Lieferumfang

- 1 Bohrmaschine Typ HW 753 L
- 1 Griff
- 1 Spannring
- 1 Bedienungsanleitung für Bohrmaschine Typ HW 753 L

3. Abbildung der Bohrmaschine

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge
0210	G 424 069	Abzugshebel	1
0340	B 322 231	Schnellspannbohrfutter D 13,0	1
0350	G 407 247	Spannring	1
0360	G 407 248	Griff	1
0380	G 424 082	Abluftschlauch L 600,0	1
0420	E 700 213	Stecknippel R 1/4" a	1



4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Bohrmaschine Typ HW 753 L ist ein handliches druckluftbetriebenes Werkzeug für den handwerklichen Einsatz.

Es eignet sich zum Bohren in Kunststoff, Holz, Metall und ähnliche Materialien im Handwerks-, Industrie-, Landwirtschafts- und Kfz-Bereich.

4.1 Eigenschaften

Der ergonomisch geformte Handgriff ermöglicht ein ermüdungsfreies Arbeiten.

Der Gummihandgriff verringert erheblich die Vibration. Außerdem bekommt man keine kalten Hände am Handgriff der Bohrmaschine.

Der große Abzugshebel (Pos. 0210) garantiert auch bei längerem Arbeiten eine angenehme Handhabung.

Der Abluftschlauch (Pos. 0380) bewirkt die extreme Reduzierung des Schalldruckpegels. Das Stecksystem des Abluftschlauches erleichtert die Wartungsarbeiten.

Durch das Schnellspannbohrfutter (Pos. 0340) ist ein schnelles, sicheres und einfaches Wechseln der Bohrer möglich. Zusätzliche Bohrfutterschlüssel entfallen.

Durch den zweiten Griff (Pos. 0360) wird das Bohren mit großen Bohrern wesentlich erleichtert.

5. Sicherheits- hinweise



Schützen Sie sich und ihre Umwelt durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen vor Unfallgefahren und beachten Sie in ihrem eigenen Interesse folgende Hinweise:

- Der Betreiber hat den sachgerechten Betrieb sicherzustellen.
- Kinder und Haustiere vom Betriebsbereich fernhalten.
- Bohrmaschinen dürfen nur von unterwiesenen Personen bedient und gewartet werden. Reparaturen dürfen nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden.
- An der Bohrmaschine dürfen keine Manipulationen, Notreparaturen oder Zweckentfremdungen vorgenommen werden.
- **Bei allen Wartungs- oder Reparaturarbeiten und bei Werkzeugwechsel gilt:**
Unbedingt die Bohrmaschine von der Druckluftquelle trennen.
- Der maximale Arbeitsdruck darf nicht überschritten werden (siehe Punkt 1 "*Technische Daten*"). Die Arbeitsdruckeinstellung muß über einen (Filter-) Druckminderer erfolgen.
- Als Energiequelle nur Druckluft, keine Gase verwenden.
- Der Druckluftanschluß darf nur über eine Schnellkupplung erfolgen.
- Nie bei voller Leerlaufdrehzahl unbelastet laufen lassen. Verletzungsgefahr durch wegfliegende Bohrer.
- Rotierende Teile nicht berühren.
- Tragen Sie beim Arbeiten mit der Bohrmaschine die erforderliche Schutzkleidung, insbesondere einen Gehörschutz, ein Haarnetz, eine Schutzbrille und Arbeitshandschuhe.
- Nur Originalersatzteile verwenden.
- Vorsicht, während des Betriebes kann es in unmittelbarer Nähe der Bohrmaschine zu Kommunikationsstörungen kommen (Lärm).
- Vorsicht, während des Last-Betriebes werden Vibrationen vom Gerät auf den Betreiber übertragen. Unbedingt mit Arbeitshandschuhen arbeiten.
- Vorsicht, während des Betriebes können Staub und Bohrspänen aufgewirbelt werden. Bohrspänen könnten sehr heiß sein.
- Vorsicht, der Bohrer kann nach dem Bohren durch die Reibung sehr heiß sein. Verletzungsgefahr durch Verbrennungen.
- Nur ausgeruht und konzentriert arbeiten.
- Treten Undichtigkeiten am Gerät oder andere Betriebsstörungen auf, ist das Gerät sofort von der Druckluftquelle zu trennen und die Fehlerursache zu beheben.
- Die Entsorgung des Druckluftwerkzeuges muß nach den gültigen gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt werden.

6. Inbetriebnahme

Montieren Sie den mitgelieferten Griff (Pos. 0360) und den Spannring (Pos. 0350) an die Bohrmaschine.

Dazu schieben Sie den Spannring von vorne über das Schnellspannbohrfutter (Pos. 0340) und klemmen den Spannring mit dem zweiten Griff am Gehäuse der Bohrmaschine fest (siehe Punkt 3 "*Abbildung der Bohrmaschine*").

Führen Sie den gewünschten Bohrer (max. Ø 25 mm bei Holz und max. Ø 13 mm bei Stahl) in das Bohrfutter ein.

Um den festen Sitz des Bohrers zu gewährleisten, muß dieser mit dem Schnellspannbohrfutter von Hand fest angezogen werden. Nach dem Anziehen den festen und ordentlichen Sitz des Bohrers prüfen.

Der Anschluß an die Druckluftquelle erfolgt über einen flexiblen Druckluftschlauch mit Schnellkupplung.

Anschließen an die Schnellkupplung:

Beim Anschließen müssen Sie nur die Schnellkupplung des Druckluftschlauchs auf den Stecknippel (Pos. 0420) drücken. Die Verriegelung erfolgt automatisch.

Öffnen der Schnellkupplung:

Die Bohrmaschine wird vom Druckluftschlauch gelöst, indem Sie die Schnellkupplung in Richtung der Bohrmaschine drücken und gleichzeitig den äußeren Kupplungsring zurückziehen.

Achtung:

Beim Öffnen einer Schnellkupplung unbedingt Druckluftschlauch festhalten, → "peitschender Druckluftschlauch".

Setzen Sie die Bohrmaschine mit dem Bohrer auf das zu bearbeitende Objekt.

Durch Betätigen des Abzugshebels (Pos. 0210) und gleichzeitig leichtes Andrücken gegen das zu bearbeitende Objekt, wird die Bohrmaschine in Betrieb genommen.

Zum Wechseln des Bohrers trennen Sie das Gerät von der Druckluftquelle.

Vorsicht, der im Einsatz gewesene Bohrer könnte heiß sein.

7. **Wartung und Pflege**

Die Einhaltung der hier angegebenen Wartungshinweise sichert für dieses Qualitätsprodukt eine lange Lebensdauer und einen störungsfreien Betrieb. Für eine dauerhaft einwandfreie Funktion ihrer Bohrmaschine ist eine regelmäßige Schmierung Voraussetzung. Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Auswahl:

a) **Über einen Nebelöler:**

Eine komplette Wartungseinheit beinhaltet einen Nebelöler, welcher am Kompressor bzw. Rohrleitungssystem angebracht ist (siehe Punkt 10 "Zubehör").

b) **Über einen Präzisions-Leitungsöler:**

In unmittelbarer Nähe (ca. 50 cm Abstand) der Bohrmaschine wird ein Präzisions-Leitungsöler installiert, der die Bohrmaschine ausreichend mit Öl versorgt (siehe Punkt 10 "Zubehör").

c) **Von Hand:**

Ist weder ein Nebelöler bzw. ein Präzisions-Leitungsöler vorhanden, müssen Sie vor jeder Inbetriebnahme ihrer Bohrmaschine ein paar Tropfen Spezialöl für Druckluftwerkzeuge (siehe Punkt 10 "Zubehör") in den Stecknippel (Pos. 0420) geben.

War die Bohrmaschine mehrere Wochen außer Betrieb, müssen Sie zusätzlich ein paar Tropfen Spezialöl für Druckluftwerkzeuge (siehe Punkt 10 "Zubehör") in den Stecknippel (Pos. 0420) geben.

Lagern Sie ihre Bohrmaschine nur in trockenen Räumen und nicht unter 10° C.

8. **Fehlersuche**

Achtung: Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise (Punkt 5):

Aufgetretene Fehler und mögliche Ursachen:	Abhilfemaßnahmen:
Bohrmaschine arbeitet nicht zufriedenstellend:	
- Bohrer abgenutzt oder abgebrochen:	- Bohrer schleifen oder ersetzen.
- Falscher Bohrer im Einsatz	- Für das Material den geeigneten Bohrer verwenden.
- Arbeitsdruck zu gering:	- Arbeitsdruck erhöhen (max. Arbeitsdruck (Fließdruck) siehe Punkt 1 "Technische Daten").
- Kompressorleistung nicht ausreichend:	- Leistungsstärkeren Kompressor verwenden.
- Zu geringen Schlauchdurchmesser:	- Richtigen Schlauchdurchmesser verwenden (empfohlener Schlauchdurchmesser siehe Punkt 1 „Technische Daten“)

Bei Störungen und sonstigen Fragen, die das Arbeiten mit Druckluft betreffen, steht Ihnen unser Schneider Druckluft Service, unter der Telefonnummer (07121) 9 59-2 44, gerne zur Verfügung.

9. Gewährleistungsbedingungen

Grundlage für alle Gewährleistungsansprüche ist das komplette Werkzeug und der Kaufbeleg. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung der Bohrmaschine entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung.

Bei Fragen bitten wir Sie um Angabe der Typenbezeichnung bzw. der Artikelnummer der Bohrmaschine.

- Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen erhalten Sie bei allen Produkten bei ausschließlich privatem Gebrauch eine 24-monatige Gewährleistung, bei gewerblich-beruflicher Nutzung eine 12-monatige Gewährleistung auf Material- und Fertigungsfehler.
- **10 Jahre** für die Lieferung von Ersatzteilen.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind:

- Verschleißteile.
- Schäden, hervorgerufen durch Überlastung der Bohrmaschine.
- Schäden, hervorgerufen durch unsachgemäßen Gebrauch.
- Schäden, hervorgerufen durch mangelnde Wartung.
- Schäden, hervorgerufen durch Staubanfall.
- Schäden, hervorgerufen durch nicht aufbereitete Druckluft.

Wenn Gewährleistungsansprüche gestellt werden, muß sich die Bohrmaschine im Originalzustand befinden.

10. Zubehör

Als Druckluftschlauch für die Bohrmaschine, empfehlen wir:

Super – Flex Schlauch 10 x 2,75 mm mit Schnellkupplung und Stecktülle; Länge 5 m Art.-Nr. D 730 032

Super – Flex Schlauch 10 x 2,75 mm mit Schnellkupplung und Stecktülle; Länge 10 m Art.-Nr. D 730 031

Als Schnellspannbohrfutter für das Arbeiten mit der Bohrmaschine, empfehlen wir:

Schnellspannbohrfutter Typ SSBF 1/2" Art.-Nr. B 322 231

Als Schutzkleidung für das Arbeiten mit der Bohrmaschine, empfehlen wir:

Arbeitshandschuhe Art.-Nr. G 001 009

Schutzbrille Art.-Nr. G 010 125

Gehörschutz Art.-Nr. B 007 030

Zur Schmierung der Bohrmaschine, empfehlen wir:

Nebelöler 1/2" Art.-Nr. D 423 001

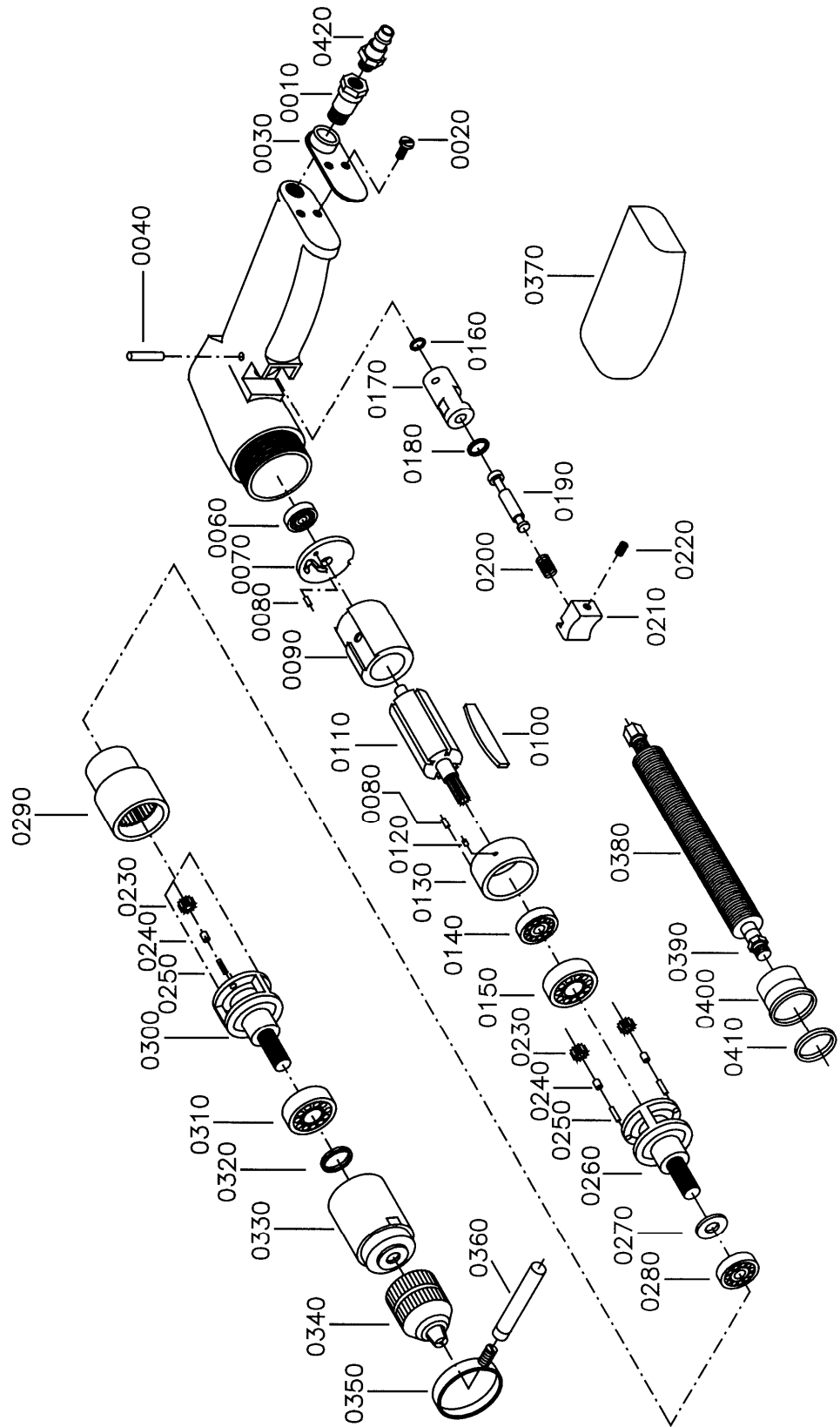
Präzisions-Leitungsöler R 3/8"i Art.-Nr. D 640 072

Spezialöl für Druckluftwerkzeuge (1 l) Art.-Nr. B 770 000

Unsere Verkaufsabteilung berät Sie dazu gerne unter der Telefonnummer (0 71 21) 95 9-2 22.

11. Explosionszeichnung und Ersatzteilliste

11.1 Explosions- zeichnung Bohrmaschine Typ HW 753 L



**11.2 Ersatzteilliste
Bohrmaschine
Typ HW 753 L**

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge
0010	G 408 666	Lufteingangsschraube 1/4" i x 40,0	1
0020	G 407 410	Blechschaube L 9,4	2
0030	G 424 059	Abdeckung	1
0040	G 408 661	Spannstift DIN 1481 2,5 x 24,0	1
0060	G 404 186	Kugellager 626 - ZZ DIN 625	1
0070	G 424 060	Endplatte	1
0080	G 404 264	Spannstift DIN 1481 2,0 x 6,0	2
0090	G 416 056	Zylinder D 33,0 x 38,1	1
0100	G 424 061	Lamellen-Satz 37,7 x 9,0 x 1,8	1
0110	G 424 062	Rotor	1
0120	G 424 063	Spannstift 2,0 x 4,0	1
0130	G 424 064	Endplatte vorne	1
0140	G 404 136	Kugellager 608 - ZZ DIN 625	1
0150	G 404 087	Kugellager 6001 DIN 625	1
0160	G 407 469	O - Ring 13,5 x 1,5 NBR 70	1
0170	G 424 065	Ventilbuchse	1
0180	G 424 066	O - Ring 14,7 x 1,0 NBR 70	1
0190	G 424 067	Ventilstift für Abzugshebel	1
0200	G 424 068	Druckfeder 7,0 x 0,5 x 11,0	1
0210	G 424 069	Abzugshebel	1
0220	G 407 506	Gewindestift DIN 916 M5 x 8,0	1
0230	G 424 070	Zahnrad	5
0240	G 424 071	Buchse	5
0250	G 424 072	Stift D 3,1 L 18,0	5
0260	G 424 073	Planetenträger	1
0270	G 424 074	U - Scheibe 12,6 x 16,8 x 1,6	1
0280	G 404 900	Kugellager 6002 - Z DIN 625	1
0290	G 424 075	Zahnradgehäuse	1
0300	G 424 076	Planetenträger vorne	1
0310	G 424 077	Kugellager R 10 ST DIN 625	1
0320	G 424 078	Wellendichtring	1
0330	G 424 079	Spannmutter	1
0340	B 322 231	Schnellspannbohrfutter D 13,0	1
0350	G 407 247	Spannring	1
0360	G 407 248	Griff	1
0370	G 424 081	Gummigriff	1
0380	G 424 082	Abluftschlauch L 600,0	1
0390	G 424 083	Druckluftschlauch 1/4"a x 1/4"i	1
0400	G 424 084	Kupplung für Abluftschlauch	1
0410	G 410 861	O - Ring 25,0 x 2,7 NBR 70	1
0420	E 700 213	Stecknippel R 1/4"a	1
o. Abb.	G 880 390	Bedienungsanleitung	1

12. EG Konformitätserklärung

EG Konformitätserklärung im Sinne der EG-Richtlinie

- Maschinen 98/37/EG

Die Bauart der Maschine: Bohrmaschine

Typenbezeichnung: HW 753 L

Artikelnummer: D 322 647

ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit den wesentlichen Anforderungen der EG-Richtlinie 98/37/EG, in alleiniger Verantwortung von:

Schneider Druckluft GmbH
Ferdinand-Lassalle-Straße 43
72770 Reutlingen

Folgende harmonisierte Normen sind angewandt:

- DIN EN 292, Sicherheit von Maschinen, Geräten und Anlagen

Reutlingen, den
01.09.2003

Schneider Druckluft GmbH
Ferdinand-Lassalle-Str. 43, Tel. 07121/958-0
72770 Reutlingen



ppa. Marcus Schneider

Typenbezeichnung: Bohrmaschine
Typ HW 753 L

Seriennummer:

Prüfer:

13. Adressen

Um Ihnen Sicherheit beim Service zu geben, stehen Ihnen unsere Servicepartner zur Seite. Wenden Sie sich bei Bedarf bitte an eine der folgenden Adressen:



Schneider Druckluft GmbH

Ferdinand-Lassalle-Str. 43
72770 Reutlingen
Tel.: (0 71 21) 9 59-2 22 (Verkauf)
Tel.: (0 71 21) 9 59-2 44 (Service)
Fax: (0 71 21) 9 59-1 51 (Verkauf)
Fax: (0 71 21) 9 59-2 69 (Service)

Schneider Druckluft Niederlassung Ost

Crotenlaider Str. 41
08393 Meerane/Sachsen
Tel.: (0 37 64) 59 07-28 (Verkauf)
Tel.: (0 37 64) 59 07-13 (Service)
Fax: (0 37 64) 23 12

Im Internet unter: <http://www.schneider-druckluft.com>

Technische Änderungen behalten wir uns vor.

Abbildungen können vom Original abweichen.

Stand: September 2003

G 880 390